

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2010 und 2011**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	24	Hochschulen und Forschung
Produktbereich:	24.04	Studenten
Produktgruppe:	24.04.01	Studentenwerk Bremen

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2010 von 4239 Tsd. € um 1700 Tsd. € auf 5939 Tsd. € erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2011 von 4281 Tsd. € um 1700 Tsd. € auf 5981 Tsd. € erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	02	Bildung und Wissenschaft, Kultur
Kapitel:	0273	Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen
Titel:	685 12-0	Zuschuss an das Studentenwerk

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 4 238 970 € um 1 700 000 € auf 5 938 970 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 4 281 360 € um 1 700 000 € auf 5 981 670 € erhöht.

Erläuterung:

Für studentische Beratung, mehr Kindergartenplätze für Studierende, mehr günstigen studentischen Wohnraum. Dem Studentenwerk fällt es zunehmend schwerer, ohne zusätzliche finanzielle Mittel mit den Anforderungen der wachsenden Studentenzahlen Schritt zu halten. Dabei ist eine gute studentische Betreuung ein wichtiger Standortvorteil für Bremen als Universitätsstadt. Studierende Neubürger sind eine nicht unwesentliche Geldquelle im Länderfinanzausgleich.

Klaus-Rainer Rupp,
Monique Troedel und Fraktion DIE LINKE.